



Auf diesen Seiten finden Sie Unterlagen und Hinweise zur Vorbereitung auf eine Ausschreibung der WSV für die Schiffsführungssimulation. Die WSV beabsichtigt, künftig die Vergabeverfahren zur Bemessung und Befahrbarkeitsanalyse von Seeschiffahrtsstraßen mit der vorherigen Durchführung von projektbezogenen Prüfprozeduren sowie begleitenden Sensitivitätsstudien zu verknüpfen. Hierbei geht es nicht darum, ein Ranking der vorhandenen Simulatorbetreiber zu gewinnen, sondern die Aussagegüte eines Simulators für die anstehende Aufgabe zu quantifizieren. Hierin wird der wesentliche Vorteil der Einführung dieser Prüfprozeduren gesehen: Erst durch das Wissen um die mögliche Fehlervarianz einer Aussage lässt diese sich richtig interpretieren und auswerten. Das Ergebnis der Prüfprozeduren ist Teil des Vergabeverfahrens.

Obwohl die Prüfprozeduren an die anstehende Fragestellung angepasst werden, gibt es einen großen Teil von grundlegendem Charakter, der sich in jeder Ausschreibung wiederholen kann. Somit kann der zusätzliche Aufwand bei der Beteiligung an einem konkreten Ausschreibungsverfahren gering gehalten werden.

Auf dieser Seite bieten wir Simulatorbetreibern an, diese vorbereitenden Arbeiten für eine Ausschreibung der WSV ohne den Termindruck im Rahmen von Vergabeverfahren vorzunehmen. Hier werden die benötigten Daten zur Erstellung der (Eigen-)Schiffsmodelle und ausgewählter Fahrgebiete sowie von Tabellen zur Aufbereitung der Ergebnisse zum Download bereit gehalten.

Zur Durchführung der Prüfprozeduren wird es nicht erforderlich sein, grafische Arbeiten durchzuführen, es sind weder Außenansichten von Schiffen noch Visualisierungen des Fahrgebietes für das Sichtsystem erforderlich.

Ziel ist es, gemeinsam ein möglichst klares Bild der Vorhersageschärfe der vom Simulator ermittelten Fahrdynamik bei der Revierfahrt zu gewinnen.

Dokumente und Unterlagen zu Ihrer Information



- Allgemeine Hinweise zu den vorgesehenen Prüfprozeduren im Vorfeld einer Simulation und die Daten zur Erstellung der benötigten Schiffe.
- Einige SECs (special electronic charts) von Fahrgebieten mit teilweise hochauflösender Bathymetrie. Diese Karten werden im Rahmen einer Ausschreibung verwendet.
 - ◆ Yachthafen, Elbe
 - ◆ Rechtenfleth, Weser, Teil 1
 - ◆ Rechtenfleth, Weser, Teil 2
 - ◆ Trapezprofil, Rechtenfleth, Teil 1

- ◆ Trapezprofil, Rechtenfleth, Teil 2
- ◆ Trapezprofil, Kanal-Testgebiet

Hinweis: Ändern Sie die Dateieindung passend für Ihren Kartenviewer.

- Vorbereitete Tabellen und Formulare zur Dokumentation eigener Ergebnisse.
-

zurück zu Schiffsführungssimulation

Strukturübersicht